

Marsch der Bayern

(Komposition: Prof. Josef Zilch · Bearbeitung: Franz Haidu · Text: Dr. Thomas Goppel)

Gespielt von den Lauchdorfer Musikanten
Aufgenommen im Studio 80, Bad Wörishofen

Der Bayerische Musikrat als eine Organisation aller bayerischen Tonvirtuosen, wie perfekt auch immer die unterschiedlichen Tongeber auftreten, stellt einen außergewöhnlichen Verbund der Laien und Profis im Freistaat dar. Sie geben sozusagen bei uns die Töne vor.


Als ich beim Amtsantritt als 4. Präsident des BMR 2008 erfuhr, dass wir mit aller Leidenschaft nicht nur weltweit den unterschiedlichsten Partituren nachjagen, sondern anlässlich solcher Parti-Touren auch Erkennungsmelodien unserer Nachbarn „drauf“ haben, machte mich das unruhig: Wir spielen (und singen) den Tiroler Marsch, haben aber selbst nichts Vergleichbares? Das sollte und durfte nicht so bleiben.

Wenn Bayern und seine Musiker so ein Projekt angehen, dauert es. Am Ende muss(te) das Musikstück allen gefallen, den Altbayern, den Franken, den Schwaben, den Sudentendeutschen auch. Nach emsiger Suche fand sich unter unseren einfallsreichen Komponisten ein weiser und omnitonaler: Prof. Josef Zilch. Ihm ist das Werk gelungen, das jetzt alle begutachten können. Eine Voraustruppe hat der Melodie den bläserischen Segen erteilt, darunter ein leibhaftiges Theaterorchester: Die Bläser des Gärtnerplatz-Theaters. Sie - die Melodie - schließt nicht nur pffiffig, sondern eignet sich auch zum Pfeifen.

Dort, ebenso bei vielen Einzelkämpfern bis hin letztlich zum Blasmusikarrangeur Franz Haidu, habe ich Dank zu sagen, wenn wir jetzt in die Verbreitung einsteigen, allen Zugang zu den Noten, dem Text zu verschaffen und so erste Aufführungen ermöglichen.

Niemanden freut es mehr als mich, mit mir die Präsidialen im BMR, wenn es im Ludwig II.-Gedenkjahr einen musikalischen Akzent gibt, der alles, was wir mögen, auf einmal und in einem Stück präsentiert: Spielfreude und -laune, Virtuosität am Instrument, Schwung im Gesang und Marsch, Taktgefühl und Gleichschritt, Anpassungsfähigkeit im Tempo und - eben bayerisch - Einmaligkeit in der Nähe zu allen, die sich unter weiß-blauem Himmel zusammen tummeln, -raufen und -finden. Eine Melodie, die ins Ohr geht und ein Text, der uns Bayern von Herzen kommt!

Zilch sei's gedankt, den Musiker/innen ins Stammbuch geschrieben und allen Klangkörpern anempfohlen: „Der Marsch der Bayern!“



Präsident Bayerischer Musikrat



**Bayerischer
Musikrat**

Text: Dr. Thomas Goppel

MARSCH DER BAYERN

Bearbeitung: Franz Haidu

Direktion in Bb

Musik: Prof. Josef Zilch

$\text{♩} = 112$

First system of the musical score. It features a treble and bass staff. The treble staff has a key signature of two flats (Bb) and a 2/4 time signature. It includes a tempo marking of 112 beats per minute. The first measure is marked with a forte *f* dynamic. The second measure has a mezzo-forte *mf* dynamic. The system includes a first ending bracket labeled '1' and a woodwind part labeled 'Holz'.

Second system of the musical score. It continues the melody and accompaniment. The treble staff features a melodic line with a slur and a repeat sign. The bass staff provides a rhythmic accompaniment with chords and eighth notes.

Third system of the musical score. It continues the melody and accompaniment. The treble staff features a melodic line with a slur and a repeat sign. The bass staff provides a rhythmic accompaniment with chords and eighth notes.

Fourth system of the musical score. It continues the melody and accompaniment. The treble staff features a melodic line with a slur and a repeat sign. The bass staff provides a rhythmic accompaniment with chords and eighth notes. The system includes a forte *f* dynamic and a fortissimo *ff* dynamic.

Fifth system of the musical score. It continues the melody and accompaniment. The treble staff features a melodic line with a slur and a repeat sign. The bass staff provides a rhythmic accompaniment with chords and eighth notes. The system includes a mezzo-forte *mf* dynamic and a first ending bracket labeled '5'.

6

f *mf*

TRIO

f

7

p Bay-ern, Frei- staat, deut- sche Lan- de te selbst- be- wusst al- und stam- mes- die

p

8

treu! Stark, ge- schicht- lich sind die Ban- de: Uns- er Bund wächst Hand. Früh- er galt es, gilt auch heu- te: Uns- er Bund stolz bleibt

9

täg- lich neu. "Gott mit Dir, du Land der Bay- ern!". Fest und uns- er Land! Bay- ern!". ben, eu- ro-

10

ei-pä-nig isch tönt mit die ten Bitt' drinn; Lasst sie uns auch heut er-zu-neu-ge-ern, ben,

11

treu sind da-nach wir steht auf uns Schritt fest und der Tritt. Sinn! *ff*

12

Un-ser *ff rit.* *ff*

13

Maestoso *a tempo*